Sie sind interessiert?

Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

Berufsbildungszentrum Mönchengladbach

Kolping

Kolping-Bildungswerk Aachen

Clarissa Knops, Sascha Seeholzer, Bernhard Morgenweg, Elisabeth Sikorski, Sylwia Pietrowski, Carmen Klaschka, Iris Littwitz, Michael Ruhl

E-Mail: ausbildungswege-nrw@bbz-mg.de
Tel.: 0157 / 51159109 oder 02161 / 49694 - 53
www.bbz-mg.de

Berufsbildungszentrum Mönchengladbach e. V.
Platz des Handwerks 1
41065 Mönchengladbach

Weitere Informationen zum Programm:
www.mags.nrw/ausbildungswege-nrw

Herausgeber
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf
info@mags.nrw.de
www.mags.nrw
Gestaltung RHEINDENKEN GmbH, Köln
Druck Hausdruck MAGS
Fotohinweise/Quellen AdobeStock/littlewolf1989 (Titel); AdobeStock/JackF (S. 3); AdobeStock/contrastwerkstatt (S. 4); MAGS NRW (Porträt Karl-Josef Laumann, S. 5)

© MAGS, Februar 2025

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

„Die Fachkräftesicherung wie auch die soziale Integration junger Menschen ist unsere gemeinsame Aufgabe. Wir müssen dafür sorgen, dass mehr Ausbildungsinteressierte und Betriebe zusammenfinden. Mit dem Programm ‚Ausbildungswege NRW' sollen Betriebe bei der Besetzung ihrer unbesetzten Ausbildungsstellen und bei der Versorgung mit Fach- und Arbeitskräftenachwuchs unterstützt werden. Es ist wichtig, dass der Start in ein Ausbildungsverhältnis für den jungen Menschen und den Betrieb bestmöglich vorbereitet wird, damit er gut gelingt."

Karl-Josef Laumann
Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ausbildungswege NRW.
Informationen für Ausbildungsbetriebe.

FACHKRÄFTE OFFENSIVE NRW
Gemeinsam. Stärken. Fördern.

www.mags.nrw

Gemeinsam auf dem Weg zur Ausbildung!

Welche Unterstützung bietet das Programm?

- Sind Sie auf der Suche nach einer oder einem Auszubildenden?
- Suchen Sie geeignete Auszubildende und benötigen darüber hinaus noch Unterstützung beim Einstieg in die Ausbildung?
- Benötigen Sie mehr Informationen über mögliche Unterstützungsmöglichkeiten während der Ausbildung?

Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu den Coaches des Programms „Ausbildungswege NRW“ auf.

Das Programm wird flächendeckend von Bildungsträgern in NRW durchgeführt. Die Coaches stehen in engem Kontakt mit ausbildungsinteressierten jungen Menschen in Ihrer Region. Ziele sind unter anderem, junge Menschen mit den passenden Ausbildungsbetrieben zusammenzubringen, den Ausbildungsinteressierten wie auch den Betrieben Unterstützungsmöglichkeiten beim Einstieg in die Ausbildung zu eröffnen sowie den Übergang zu begleiten.

Mit dem landesweiten Förderangebot sollen unversorgte ausbildungsinteressierte Menschen und ausbildungsinteressierte Schülerinnen und Schüler in den Bildungsgängen des Übergangssektors an den Berufskollegs für die Ausbildung gewonnen werden und Hilfe im Rahmen der Vermittlung bekommen. Zugleich erhalten Betriebe Unterstützung bei der Besetzung ihrer unbesetzten Ausbildungsstellen und bei der Versorgung mit Fach- und Arbeitskräftenachwuchs.

Zudem ermöglicht die Förderung trägergestützter betrieblicher Ausbildungsplätze ein landesweites bedarfsgerechtes Ausbildungsangebot für bestimmte Zielgruppen.

Ausbildungswege NRW – viele Vorteile für alle Beteiligten!

Für Betriebe:

- Ausbildungsbetriebe werden bei der Besetzung ihrer Ausbildungsstellen unterstützt.
- Sie erhalten Informationen über mögliche Unterstützungsangebote und entsprechende Fördermöglichkeiten während der Ausbildung.
- Das Programm liefert einen Beitrag zur Schließung absehbarer regionaler bzw. branchenbezogener Fachkräftelücken.

Für junge Ausbildungssuchende:

- Ausbildungsinteressierte werden bei der Vermittlung in eine Ausbildung individuell und bedarfsorientiert beraten.
- Den jungen Menschen werden Unterstützungsmöglichkeiten während ihrer Ausbildung eröffnet und sie werden beim Übergang in die Ausbildung begleitet.

Für Nordrhein-Westfalen:

- Der Fachkräftenachwuchs wird gefördert.
- Die Jugendarbeitslosigkeit wird bekämpft.

Wer kann mitmachen?

Ausbildungsbetriebe, die auf der Suche nach einer passenden Bewerberin oder einem passenden Bewerber sind.
Eine Ausbildung ist auch in Teilzeit möglich.
Weitere Informationen: www.ausbildung-in-teilzeit.nrw

Wie gehe ich vor?

Nehmen Sie gerne Kontakt mit den zuständigen Bildungsträgern in Ihrer Nähe auf. Eine Liste der Ansprechpersonen finden Sie unter www.mags.nrw/ausbildungswege-nrw.

Die zuständigen Coaches können Ihnen weitere Informationen zum Programm geben und Sie zu möglichen Förderungen beraten.